



SEEFELD – SARNEN
STEG 58
 Notübergang

TROCKENE FÜSSE

Seit einigen Jahren besitzt der Zivilschutz Obwalden einen ausgedienten Steg 58 der Schweizer Armee. Die Fussgängerbrücke welche im Notfall schnell und einfach aufgebaut werden kann ist im tadellosen Zustand.

Das gegenwärtige Kommando der ZSO hatte bis jetzt noch nie die Gelegenheit, die Brücke aufzubauen. Ziel dieses Einsatztrainings ist es, Abläufe und Fertigkeiten im Zusammenhang mit dem Steg 58 zu lernen und verstehen.

Das Kader des WK PI 2-2021 mit Unterstützung vom Kdt, Kdt Stv. und LogC installierten den Steg 58 über der Sarneraa - Höhe Ruderzentrum hinter der Bogenbrücke (seeseitig).



BAUSTELLE 2 – ALPNACH
ROTTOSSEN
 Wanderwegsaniieren

WANDERWEG SANIERUNG ETWAS WEG VOM SCHUSS

Die Sanierung des Wanderweges in der Nähe des Rotossen war für alle Beteiligten eine anspruchsvolle Aufgabe.

Der Arbeitstag begann jeweils mit einem 45minütigen Aufstieg zur Baustelle, welcher dank dem hervorragenden Herbstwetter mit einer guten Aussicht belohnt wurde.

Mit der Sanierung wurden die Tritte erneuert und die Wege von den Wurzeln befreit. Aufgrund des steilen Geländes, mussten die Pioniere zu ihrer eigenen Sicherheit mit einer Absturzsicherung arbeiten. Das Material wurde mit dem Helikopter auf die Baustelle geflogen.

Trotz erschwerten Bedingungen, konnte der Auftrag unter dem Zugführer Peter Waser, zur vollsten Zufriedenheit des Auftraggebers, der Gemeinde Alpnach, ausgeführt werden.

Zugführer: Waser Peter
 Gruppenführer: Wallimann Andre, Burch Remo
 Pioniere: Rohrer Marco, Spichtig Thomas, Vogler Markus, von Deschwanden Andre, von Rotz Andre, Wolf Marco, Zumstein Lorenz

